
Verordnung über die Beiträge an die Verwaltungskosten der Ausgleichskasse Schwyz¹

(Vom 14. September 2010)

Der Regierungsrat des Kantons Schwyz,

gestützt auf § 5 Abs. 2 Bst. f und g des Einführungsgesetzes vom 24. März 1994 zu den Bundesgesetzen über die Alters- und Hinterlassenenversicherung und über die Invalidenversicherung,²

beschliesst:

§ 1³ Geltungsbereich

¹ Diese Verordnung gilt für die Mitglieder der Ausgleichskasse Schwyz und regelt deren Beiträge an die Verwaltungskosten.

² Beitragspflichtige Mitglieder der Ausgleichskasse Schwyz sind Arbeitgeber, Selbstständigerwerbende, Nichterwerbstätige und versicherte Arbeitnehmer nicht beitragspflichtiger Arbeitgeber im Sinn von Art. 64 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung vom 20. Dezember 1946 (AHVG).

§ 2 Grundlage der Bemessung

Die Verwaltungskostenbeiträge bemessen sich in Prozenten der bundesrechtlich festgelegten Beitragssumme an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Erwerbsersatzordnung (EO) und die Familienzulagen in der Landwirtschaft (FLG).

§ 3⁴ Beiträge der Arbeitgeber

Die Verwaltungskostenbeiträge der Arbeitgeber werden nach Massgabe des beitragspflichtigen Einkommens in Prozenten der massgebenden Beitragssumme wie folgt bemessen:

Beitragspflichtiges Einkommen in Franken	Beitragsansatz
bis 500 000 Franken	Höchstansatz der Verwaltungskostenbeiträge in der AHV ⁵
500 001 bis 1 000 000 Franken	2.5 Prozent
1 000 001 bis 2 500 000 Franken	1.5 Prozent
2 500 001 bis 5 000 000 Franken	1.0 Prozent
5 000 001 bis 10 000 000 Franken	0.8 Prozent
über 10 000 000 Franken	0.6 Prozent

§ 3a⁶

§ 4⁷ Beiträge der Selbstständigerwerbenden und der versicherten Arbeitnehmer nicht beitragspflichtiger Arbeitgeber

Die Verwaltungskostenbeiträge der Selbstständigerwerbenden und der versicherten Arbeitnehmer nicht beitragspflichtiger Arbeitgeber werden nach Massgabe der beitragspflichtigen Einkommen in Prozenten der massgebenden Beitragssumme wie folgt bemessen:

Beitragspflichtiges Einkommen in Franken	Beitragsansatz
bis 500 000 Franken	4.0 Prozent
500 001 bis 1 000 000 Franken	2.5 Prozent
1 000 001 bis 2 500 000 Franken	1.5 Prozent
2 500 001 bis 5 000 000 Franken	1.0 Prozent
5 000 001 bis 10 000 000 Franken	0.8 Prozent
über 10 000 000 Franken	0.6 Prozent

§ 5 Beiträge der Nichterwerbstätigen

Nichterwerbstätige entrichten einen Verwaltungskostenbeitrag, der dem Höchstansatz gemäss der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern über den Höchstansatz der Verwaltungskostenbeiträge in der AHV⁸ entspricht.

§ 6⁹ Ermässigung der Verwaltungskostenbeiträge

Für Mitglieder, die gemäss den Weisungen der Ausgleichskasse ihren Mitwirkungs- und Zahlungspflichten einwandfrei nachkommen und elektronisch abrechnen, kann die Ausgleichskasse den Verwaltungskostenbeitrag ermässigen.

§ 7¹⁰ Erhöhung der Verwaltungskostenbeiträge

Mitglieder, die wiederholt ihren Mitwirkungs- und Zahlungspflichten gemäss den Weisungen der Ausgleichskasse Schwyz nicht einwandfrei oder nicht termingerecht nachkommen, entrichten für das laufende Kalenderjahr einen Verwaltungskostenbeitrag, der dem Höchstansatz der Verwaltungskostenbeiträge in der AHV entspricht.

§ 8 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.¹¹

² Sie wird im Amtsblatt veröffentlicht und nach Inkrafttreten in die Gesetzesammlung aufgenommen.

¹ GS 22-124 mit Änderungen vom 6. Dezember 2011 (GS 23-21), vom 13. August 2013 (GS 23-75), vom 25. März 2014 (GS 24-3), vom 23. Juni 2020 (GS 26-9), vom 28. Juni 2022 (GS 26-84) und vom 21. Oktober 2025 (GS 27-77).

² SRSZ 362.100.

³ Abs. 2 in der Fassung vom 6. Dezember 2011.

⁴ Abs. 1 in der Fassung vom und Abs. 2 aufgehoben am 21. Oktober 2025.

⁵ SR 831.143.41.

⁶ Aufgehoben am 25. März 2014.

⁷ Abs. 1 in der Fassung vom und Abs. 2 aufgehoben am 21. Oktober 2025.

⁸ SR 831.143.41.

⁹ Abs. 1 in der Fassung vom 21. Oktober 2025.

¹⁰ Abs. 1 in der Fassung vom 21. Oktober 2025.

¹¹ Abl 2010 2600; Änderungen vom 6. Dezember 2011 am 1. Januar 2012 (Abl 2011 2610) vom 13. August 2013 am 1. Januar 2014 (Abl 2013 1875), vom 25. März 2014 am 1. Januar 2014 (Abl 2014 1191), vom 23. Juni 2020 am 1. Juli 2020 (Abl 2020 1607), vom 28. Juni 2022 am 1. Januar 2023 (Abl 2022 1802) und vom 21. Oktober 2025 am 1. Januar 2026 (Abl 2025 2678) in Kraft getreten.

